



Projekt

Mehrfachbeauftragung 3. Rang

Thema

Die Stadt Gersthofen ist aufgrund der Erkenntnisse aus einem Einzelhandelsgutachten bestrebt, ihre Innenstadt attraktiver zu gestalten und deren Zentrumsfunktion nachhaltig zu entwickeln (bessere Nahversorgung, stärkere Einzelhandels- und Kundenstruktur, längere Verweildauer der Besucher). Zur Erweiterung des Nutzungsspektrums im Stadtzentrum werden bauliche Maßnahmen vorgeschlagen,

die zudem die Bahnhofstraße und die Donauwörther Straße stadträumlich aufwerten. Das bestehende City-Center wird entlang der Bahnhofstraße durch einen Neubau ergänzt, der den lokalen Maßstab (max. 4 Gesch.) respektiert und eine eigene architektonische Ausprägung erhält. Er enthält Erweiterungsflächen für das City-Center und in den oberen Geschossen Gewerbe- und Wohnnutzungen. Der Neubau für die großflächige Einzelhandelseinrichtung "Forum" ist zwischen den beiden Straßenräumen als Doppelwinkel (Z-Form) in den Stadtgrundriss

eingefügt und ermöglicht im Nordwesten einen Neubau für Wohn- und Gewerbenutzungen und im Süden die Gestaltung eines großzügigen Zugangsbereichs, der räumlich mit dem Rathausplatz und der Bahnhofstraße verbunden ist und unter Einbeziehung der Strasser-Villa (Kulturamt) eine spezifische räumliche und lokale Qualität (Identität) gewinnt. Die Flächen vor dem Forum, des Rathaus- und Marktplatzes sowie der Bahnhofstraße erhalten einen einheitlichen Belag, der den übergeordneten Zusammenhang sichtbar macht und der Stadtmitte Gersthofen ein eigenes Erscheinungsbild verleiht.

Daten
Planungsumgriff ca. 5,4 ha
BGF City-Center: neu ca. 4.400 qm, Anteil Einzelhandel ca. 2.700 qm
BGF Forum: ca. 7.000 qm + TG ca. 4.300 qm, Anteil Einzelhandel ca. 6.500 qm
Fertigstellung / Bearbeitung
2012, mit mahl-gebhard-konzepte Landschafts-architekten, München
Ausloher
Stadt Gersthofen

